



◀ Gruppentreffen in der Handwerkskammer (v.l.n.r.: Klaus-Dieter Schäffner, Helmut Hoffmann, Marco Klassen von der Hwk, Dominik Gimmy, Andreas Carl, Stefan Mayer von der Initiative Renaissance Nells Park, Maria-Agata Sperska-Henningsen)

### DIE THEMEN IN DIESEM NORDBLICK:

Das LOS-Projekt zur  
Belebung des Nells Park?

Niederschrift der Ortsbeirats-  
sitzung vom 04.03.2008

Aktuelles aus der Geschäfts-  
stelle der Wohnungsgenossen-  
schaft Am Beutelweg

Informationen aus der Kita  
St. Ambrosius

Gesundheitsteams vor Ort  
– Termine und Informationen

Termine im März

Präsentation des Wegweisers  
KOMPASS

Sommerfreizeit 2008 –  
Exzellenzhaus

**Einladung: Familienausflug  
zum kleinen Volkstheater  
„Zieh oder Gieh“ – Duell  
hennerm Markusberch**

**Veranstaltungen im Alten-  
und Pflegeheim Hildegard  
von Bingen**

## DAS LOS-PROJEKT ZUR BELEBUNG DES NELLS PARK Januar bis Juni 2008 - ein kleiner Zwischenbericht

ein Kooperationsprojekt der Initiative Renaissance Nells Park und des Bürgerhauses Trier-Nord in  
Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer und dem Grünflächenamt Trier

von Dagmar Klimperle

Die (Wieder-)Belebung des Nells Park als ein "Ort der Erholung" und ein "Park der Sinne" für seine Bürgerinnen und Bürger ist das Hauptanliegen der Initiative Renaissance Nells Park. Seit Frühjahr 2005 engagieren sich hierfür im Rahmen der Bürgerinitiative ehrenamtlich arbeitende Triererinnen und Trierer, denen der Park am Herzen liegt. Die aktive Einbindung der Bewohner/innen aus Trier-Nord in dort initiierte Projekte – wie zum Beispiel bei der 2007 gestalteten, legendären "Pantherpilz-Skulptur" geschehen – dient der Weiterentwicklung und Aufwertung des Parks und fördert zugleich das bürgerschaftliche Engagement der Menschen für den eigenen Stadtteil.

Vor diesem Hintergrund startete die Initiative im Januar 2008 zusammen mit dem Bürgerhaus Trier-Nord sowie der Handwerkskammer und dem Grünflächenamt Trier als Kooperationspartnern ein LOS-Projekt für und mit arbeitslose(n) Bewohne-

rinne(n) und Bewohner(n) aus dem Stadtteil zur "Belebung des Nells Park". Als Produkt der gemeinsamen Arbeit entsteht ein Entenhaus für die kleine Insel im Entenweiher, welches am 15.06.2008 – pünktlich zum Familienfest – eingeweiht werden soll (vgl. auch den Nordblick vom Dezember 2007).

Die kreativen Vorarbeiten hierfür – nämlich die Gestaltung von Entwürfen und Modellen für das spätere Entenhaus – leistete die Teilnehmergruppe im Februar im Bürgerhaus. Schon hier wurde bereits fleißig gebaut, geklebt und bemalt. Die "Zwischenergebnisse" können sich durchaus sehen lassen...

Seit Anfang März trifft sich unsere Gruppe nun regelmäßig samstags in den Werkstätten der Handwerkskammer, wo die Projektteilnehmer/innen unter der fachpraktischen Anleitung von Tischler-

Fortsetzung auf Seite 2

# VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

ab heute wird neben der Berichterstattung aus dem Ortsbeirat Trier-Nord eine weitere neue, regelmäßige Kolumne im Nordblick eingeführt: der Geschäftsführer der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg, Herbert Schacherer, wird aus seiner Sicht wichtige Punkte benennen, die für alle Bewohner, Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft im Stadtteil wichtig sind. Zur Erinnerung: die Wohnungsgenossenschaft wurde 1991 gegründet, um die Mehrzahl der damals absolut maroden Wohnungen im Stadtteil zu übernehmen und zu sanieren. Keine leichte Aufgabe! Heute sind es knapp 500 Wohnungen im Stadtbezirk Nells Ländchen, die bis auf wenige Ausnahmen saniert sind und für die Bewohner gute Lebensbedingungen bieten. Doch was Herr Schacherer schreibt, wird sicher auch die anderen Stadtteilbewohner interessieren: wie sich der Stadtteil entwickelt, welche Wohn- und Lebensqualität er als Ganzes entfaltet, hängt auch damit zusammen, wie sich die Genossenschaft als Selbsthilfegemeinschaft entwickelt und welches Bild sie abgibt.

Außerdem hat die Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg als Projektträger Soziale Stadt noch eine weitere Entwicklungsverantwortung für Nells Ländchen übernommen. Sie schaut nicht nur auf ihren Wohnungsbestand, sondern gemeinsam mit den Kooperationspartnern im Stadtteil auch darauf, was in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Arbeit an Verbesserungen angestoßen werden muss, um die Lebensqualität in Trier-Nord zu sichern.

Es soll keine "Einbahnstraße" sein, schreibt Herr Schacherer. Vielleicht haben Sie ja mal Lust, Ihre Meinung, Ihr Anliegen als Leserbrief hier im Nordblick zu veröffentlichen.

Ihre Maria Ohlig



Unser Entenhäuschen ... kann viele Gesichter haben ...

Fortsetzung von Seite 1

meister Marco Klassen im Bereich Holzverarbeitung projektbezogen qualifiziert werden. Hier wollen wir bis Ende Mai/Anfang Juni unser selbst entworfenes Entenhaus gebaut haben. Ab April werden die Teilnehmer/innen dann auch bei den Aufschüttungsarbeiten der Insel im Entenweiher des Parks durch das Grünflächenamt Trier kräftig mit anpacken. Weitere, zusätzliche Aktionen rund um das Projekt, wie zum Beispiel ein geführter Rundgang durch den Nells Park oder die Erstellung einer Fotodokumentation für die Öffentlichkeit, werden folgen.

Die kreativen und tatkräftigen "Entenhäuslekonstrukteur/innen und -bauer" aus Trier-Nord sind bislang: Gabriele Cauchois, Andreas Carl, Dominik Gimmy, Helmut und Walter Hoffmann, Bernhard Krell und Klaus-Dieter Schäffner. Unterstützt wird die Gruppe seitens der Initiative Renaissance Nells Park durch die ehrenamtliche Mitarbeit von Stefan Mayer (Projektleitung), Karl-Heinz Kirsch und Helmut Breidt. Auch Frau Maria-Agata Sperska-Henningsen aus Trier-West baut seit März – ebenfalls ehrenamtlich – fleißig am Entenhaus mit. Frau Dagmar Klimperle vom Bürgerhaus Trier-Nord koordiniert, begleitet und unterstützt als Diplompädagogin die konzeptionelle und inhaltliche Arbeit der Gruppe.

Gerne können sich zur Verstärkung unserer Projektgruppe noch weitere engagierte, arbeitslose Trier-Norder/innen melden!

## UNSER PROJEKTANGEBOT IM ÜBERBLICK

### Regelmäßige Gruppentreffen

- Projektbezogene Grundqualifizierung im Bereich Holzverarbeitung durch die Hwk
- Einblicke in den Bereich Garten- und Landschaftsbau durch die gemeinsamen Arbeitseinheiten mit dem Grünflächenamt im Rahmen des Projektes
- Erstellen einer Projektdokumentation mit Fotos unserer Arbeit sowie mit Erfahrungsberichten der Teilnehmer/innen

- Und "so ganz nebenbei": Spaß und Freude durch eine vergnügliche und abwechslungsreiche Arbeit im Team, gemeinsam mit anderen Bewohner/innen aus Trier-Nord

### Individuelle Einzelberatung

- Pädagogische Beratung mit Blick auf die eigene, aktuelle persönliche und berufliche Lebenssituation der Teilnehmenden
- Gemeinsame Erarbeitung von persönlichen und beruflichen Wünschen, Zielvorstellungen und Handlungsoptionen

## GRUPPENTREFFEN UND WEITERE INFOS

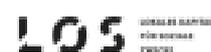
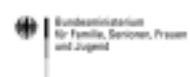
jeweils samstags von 8 bis ca. 15 Uhr in den Werkstätten der Handwerkskammer (BTZ 2) und regelmäßig nach Absprache unter der Woche

Für die Beteiligten gibt es im Rahmen der Projektarbeit ein kleines Taschengeld in Höhe von 1 Euro je Stunde. Die Projektarbeitszeit beträgt im Durchschnitt 6 – 8 Stunden pro Woche.

## ANSPRECHPARTNER UND ANMELDUNG

- Frau Dagmar Klimperle,  
Diplompädagogin  
Bürgerhaus Trier-Nord,  
Franz-Georg-Str. 36, 54292 Trier  
Tel.: 0651-91820-34, Raum 1.15 (1.OG)  
dagmar.klimperle@buergerhaus-trier-nord.de
- Bernd Wehmann,  
Leitung Bürgerhaus  
Tel.: 0651-91820-20  
Tel.: 0651-91820-21 (Verwaltung)
- Stefan Mayer,  
Initiative Renaissance Nells Park  
Tel.: 0651-25640 (ab 16:30 Uhr)

gefördert durch:



# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Trier-Nord  
vom Dienstag, 04.03.2008, 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Trier-Nord, Café, Franz-Georg-Straße 36

## Anwesend waren:

### Die Vorsitzende:

Frau Luz-y-Pérez, Gabriele CDU (Ortsvorsteherin)

### Die Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Immig, Josef CDU

Herr Melchisedech, Matthias CDU

Frau Dr. Mertes, Ursula CDU

Frau Messer, Irmgard CDU

Herr Metzler, Michael CDU

Frau Werner, Mathilde SPD

Herr Becker, Manfred Bündnis 90/Die Grünen

Frau Priemer, Sigrun F. Bündnis 90/Die Grünen

Frau Steinbach, Doris UBM

### Stadtratsmitglied:

Frau Dr. Dos Santos  
Duran Kremer, Maria de Jesus SPD-Fraktion

### Entschuldigt fehlten:

Herr Hanf, Volker SPD (stellv. Ortsvorsteher)

Frau Pülgen, Erika SPD

Herr Dahm, Gerd Bündnis 90/Die Grünen

Herr Gehring, Heinz UBM

## Tagesordnung:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
2. Bebauungsplan BN 81 Zwischen Metternich- und Thyrsusstraße – Satzungsbeschluss  
Vorlage: 026/2008
3. Abfallbehältnisse Nells Park  
(Bezuschussung aus dem Ortsteilbudget)
4. Antrag der SPD-Fraktion:  
Verkehrsführung in Trier-Nord – Reichsabtei/Kürenzer Straße
5. Verschiedenes

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin  
Die Ortsvorsteherin hat keine Mitteilungen.

Matthias Melchisedech teilt folgendes mit:  
Das bisherige Mitglied der CDU-Fraktion, Michael Metzler, ist aus der Partei ausgetreten und gehört somit dem Ortsbeirat als fraktionsloses Mitglied an.

Herr Melchisedech verliest das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 22.01.2008. Das Protokoll wird so genehmigt.

Der Ortsbeirat begrüßt die Veröffentlichung des Protokolls im Nordblick und bedankt sich dafür bei Frau Ohlig.

2. Bebauungsplan BN 81 Zwischen Metternich- und Thyrsusstraße – Satzungsbeschluss  
Vorlage: 026/2008

Herr Leist vom Planungsamt erläutert diesen Plan. Nach einigen Fragen und Erläuterungen stimmt der Ortsbeirat dem Bebauungsplan einstimmig zu.

3. Abfallbehältnisse Nells Park (Bezuschussung aus dem Ortsteilbudget)

Der Ortsbeirat bewilligt einstimmig 2.000,- Euro inkl. MWSt. zur Neuanschaffung von verzinkten Abfallbehältnissen für den Nells Park. Stückpreis 400,- Euro.

4. Antrag der SPD-Fraktion: Verkehrsführung in Trier-Nord – Reichsabtei/Kürenzer Straße

Dieser Antrag wurde auf die Sitzung am 22.04.2008 verschoben, da der Antrag nicht vorlag.

5. Verschiedenes

Planung der nächsten Ortsbeiratssitzung am 22.04.2008. Der Ortsbeirat schlägt vorerst folgende Punkte vor:

- Ausbau Herzogenbuscher Straße, hierzu soll Herr Metzner vom Tiefbauamt Auskunft geben.
- Verkehrsführung Trier-Nord, Reichsabtei, hierzu soll der Antrag mit der Einladung an alle Ortsbeiratsmitglieder verschickt werden.
- Verbesserung der Beleuchtung in Trier-Nord; Informationen durch Frau Piro und Frau Wichmann.

In der Ortsbeiratssitzung am 27.05.2008 sollen, wenn es bis dahin möglich ist, die Ergebnisse des Bürgergutachtens vorgestellt und beraten werden.

Die Ortsvorsteherin schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Trier, den 06.03.2008

gez. Matthias Melchisedech  
Schriftführer

gez. Gabriele Luz-y-Pérez  
Ortsvorsteherin




# AKTUELLES

aus der Geschäftsstelle  
der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg



Liebe Mitglieder der WOGEBE,

nun sind bereits meine ersten 100 Tage bei der WOGEBE in der Funktion des Geschäftsführers vorüber und das erscheint mir als eine gute Gelegenheit, im NORDBLICK über meine ersten Eindrücke zu schreiben. Es soll im NORDBLICK künftig eine regelmäßige Kolumne geben, in der ich den Mitgliedern der WOGEBE meine Einschätzung zur aktuellen Entwicklung der Wohnungsgenossenschaft mitteilen möchte. Dies soll nicht als eine Einbahnstraße verstanden werden, sondern als ein Angebot zur Diskussion mit allen Mitgliedern, die die Entwicklung gegebenenfalls ähnlich, vielleicht aber auch anders sehen als ich.

Wie Sie wissen, war die Wohnungsgenossenschaft in den letzten 2 Jahren in große wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten. Der Stadtrat hat im Oktober letzten Jahres einen Beschluss zur Unterstützung der WOGEBE gefasst, der den langfristigen Erhalt der Wohnungsgenossenschaft im Interesse der Bürger von Trier-Nord sichern soll. Bezüglich der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses warten wir alle derzeit noch auf die Freigabe durch die ADD (ehemalige Bezirksregierung), die diesen Beschluss gutheißen muss. So kann die wirtschaftliche Sanierung der WOGEBE vermutlich leider erst im Sommer umgesetzt werden. Die Gremien und das Team der WOGEBE sind derzeit dabei, die nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen, um den langfristigen wirtschaftlichen Bestand und Erfolg der WOGEBE zu sichern. Dazu zählen die Verbesserung der EDV, der Aufbau eines Controllings, die Verstärkung der Bewohnerbetreuung, die Verbesserung der Verwaltungsprozesse und der Ausbau der Kooperation mit anderen Organisationen.

Von unseren Mitgliedern wird mir regelmäßig einiges an Unzufriedenheit zugetragen. Was mir grundsätzlich aufgefallen ist: es wird viel von "der Wohnungsgenossenschaft" in einer Form gesprochen, als ob das Mitglied selbst mit ihr nicht viel zu tun habe, eher wie gegenüber einem privaten Vermieter oder einer anonymen Gesellschaft. Sehr viel seltener ist die Rede von "wir" oder von "uns" als einer Organisation, deren Geschicke von allen Mitgliedern gemeinsam beeinflusst werden. Die Leistung dieser Genossenschaft ist die, dass wir alles, was gemeinsam erwirtschaftet

wird, wieder für die weitere Entwicklung der WOGEBE einsetzen und so eine gute Wohnungsverorgung zu bezahlbaren Mieten im Stadtteil gewährleisten können. Bei allen Unzulänglichkeiten bin ich nach wie vor der Meinung, dass das, was wir hier gemeinsam erreicht haben, seinesgleichen sucht.

Wir sind bemüht, Schwachpunkte, die bei der Organisation selbst liegen, nach besten Kräften zu beseitigen, aber die Genossenschaft kann nur dann gut funktionieren, wenn alle Mitglieder das ihre dazu tun. Wenn beispielsweise das Glas in einer Eingangstür bereits wenige Tage, nachdem es erneuert wurde, wieder zerstört ist, können wir es irgendwann bereits aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr vertreten, es zu erneuern. Neben einem gewissen Anteil von Selbsthilfe sind wir angewiesen auf Achtsamkeit im Umgang mit den Werten, die wir hier gemeinsam geschaffen haben.

Ein langfristiger Bestand der WOGEBE kann nur dann gesichert werden, wenn die Mietaufschläge künftig deutlich reduziert werden können. Die Höhe der seit Jahren nicht gezahlten Mieten ist erschreckend hoch. Hier liegt zwar nicht der einzige, aber ein wesentlicher Faktor für unsere Eigenkapitalschwäche. Das hat zur Folge, dass wir an vielen Stellen weniger für unsere Mitglieder tun können, als wir dies gerne möchten. Wären die Mieten und die Mietgliedsbeiträge jeweils in voller Höhe bezahlt worden, läge unser Eigenkapital um zwei Prozentpunkte höher. Dass so gut wie kein Eigenkapital vorhanden war, hat beispielsweise dazu geführt, dass über Jahre in der Instandhaltung nur das Allernotwendigste gemacht werden konnte und dass die Sanierung der unsanierten Objekte in der Franz-Georg-Straße und in der Thyrsusstraße nicht in Angriff genommen werden konnte. Bei der Einführungsveranstaltung am 26.11. hatte ich als mein persönliches Ziel formuliert, dass an der nächsten Mitgliederversammlung mindestens 100 Mitglieder teilnehmen. Ich zähle dabei auf Sie/Euch alle und möchte an dieser Stelle alle Mitglieder dazu ermuntern, an Ihrer/Eurer Gesellschaft Anteil zu nehmen und die Gelegenheit zu nutzen, die Entwicklung des gemeinsamen Anliegens besseren Wohnens in Trier-Nord aktiv mit zu gestalten.

*Herbert Schacherer*  
Geschäftsführer der WOGEBE

## Informationen aus der Kita St. Ambrosius

Von Oliver Kirchen

Unsere Osterferien sind in diesem Jahr vom 25.03. bis 28.03. In diesem Zeitraum bleibt unsere Einrichtung geschlossen. Der Oster – Gottesdienst für unseren Kindergarten, findet am 04.04. um 11:00 Uhr statt. Wir freuen uns, auf den Besuch der Eltern und vielleicht auch der Großeltern.

Im April finden wieder die Heilig-Rock-Tage statt. Erstmals wird an den Haupttagen eine unserer Kolleginnen für Kinder von anderen Einrichtungen, eine Domführung anbieten. Sobald die Tage vorbei sind, werden auch die Kinder aus unserer Einrichtung in den Genuss kommen, den Trierer Dom näher kennenzulernen.

Am 12.04.2008 findet in diesem Jahr wieder unser Familienausflug statt. Der Elternausschuß hat sich in der vergangenen Sitzung überlegt, zum Petrisberg zu wandern. Dort oben haben die Kinder viele Möglichkeiten, ihrem Bewegungsdrang nachzugehen. Alle Mitarbeiter unserer Einrichtung werden an diesem Tag, zusammen mit den Eltern und Kindern einen gemütlichen und schönen Tag dort verbringen. Hoffentlich wird "Petrus" uns mit schönem Wetter beschenken.

Seit Januar nehmen alle Vorschulkinder am "Würzburger Sprachprogramm" teil. Wir nennen dieses Sprachprogramm "Hören, Lauschen, Lernen". Die täglichen Einheiten, mit einer Länge von ca. 10 Minuten, fördern bei den Kindern den Sprachausdruck. Im Hinblick auf die Schule, soll dieses Programm den Kindern behilflich sein, die Rechtschreibung einfacher zu erlernen.

Des Weiteren beginnen in den nächsten Wochen verschiedene Projekte, für unsere Vorschulkinder. Z.B. werden sie Rettungsdienste (Feuerwehr, Polizei...) und unsere Stadt ein bisschen näher kennenlernen (verschiedene Bauwerke) und an einem Waldprojekt teilnehmen.

Das Team von St. Ambrosius wünscht allen eine schöne Osterzeit und viel Spaß beim Eiersuchen.



# GESUNDHEITSTEAMS VOR ORT

Finanziert durch: **Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen und Finanzmittel der Krankenkassen AOK, BKK, IKK und VdAK.**



Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz



## "Spiel und Sport vor Ort"

Von April bis Oktober tourt das Angebot "Spiel und Sport vor Ort" durch den Stadtteil.

An jedem 3. Donnerstag im Monat, immer an einer anderen Stelle taucht das Spiel- und Sportmobil auf und Bewegung ist angesagt. Kinder, Jugendliche und die ganze Familie sind willkommen!

**1. Termin am 17.04.2008  
von 15-18 Uhr  
im Innenhof des Exzellenzhauses**

Ein gemeinsames Projekt von Exzellenzhaus und Europäische Sportakademie

## "Reiten in rastlosen Zeiten"

ein Reitprojekt für Jugendliche aus dem Stadtteil ab 12 Jahren

**1. Termin 7. 4. 2008**

Ein Angebot der Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord in Kooperation mit dem Exzellenzhaus und der Reittherapeutin Sandra Feigen.

Informationen bei:  
Jutta Kap/Marco Premm  
im Exzellenzhaus,  
Tel. 25191  
Maren Zollikofer  
im Bürgerhaus Trier-Nord,  
Tel. 9182014

## "Stelz-Art"

Stelzenlaufen erlernen, trainieren und vorführen.  
Für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren.

**Termin: Freitags, 15 Uhr, Jugendzentrum Exzellenzhaus,  
Zurmaiener Str. 114**

**Treffpunkt: bei gutem Wetter im Hof, sonst im Kleinen Balkensaal**  
Eine Veranstaltung von transcultur e.V. in Zusammenarbeit mit dem Fachtrainer und professionellen Stelzenläufer Uli Morrissey ("Artistico"), dem Jugendzentrum Exzellenzhaus, der Grundschule Ambrosius und dem Hort Ambrosius.

## "Frauen in Bewegung"

**Sportgruppe für Einsteigerinnen**

**Termin: Mittwochs, 17.00 – 18.30 Uhr, Balkensaal, 3. Stock,  
Bürgerhaus Trier-Nord, Franz-Georg-Straße 36**

Eine Veranstaltung der Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle des Bürgerhauses Trier-Nord in Zusammenarbeit mit einer Sportpädagogin. Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen.

**Weitere Infos und Anmeldung:**  
in der Beratungsstelle, Brigitte Billigen Tel. 0651/9182017

## Girls get fit

**Sportgruppe für Mädchen ab 12 Jahren**

**Mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Eingang Bürgerhaus**

Informationen: Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord

Frau Zollikofer-Hutter, Telefon 91820-14  
oder persönlich im Büro im 1. Stock des Bürgerhauses

## Boys get fit

**Sportgruppe für Jungen ab 12 Jahren**

**Dienstag, 17.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Eingang Bürgerhaus**

Informationen: Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord

Frau Zollikofer-Hutter, Telefon 91820-14  
oder persönlich im Büro im 1. Stock des Bürgerhauses

## TERMINE IM APRIL

### Senioren-Sprechstunde

der Seniorenvertrauensperson  
Frau Irmgard Messer  
(Tel. 0651/23852)

Dienstag, 01.04.2008  
10.00 Uhr, Bürgerhaus  
Trier-Nord, Stadtteilcafé  
Seniorenvertrauensperson

### "Bürger für Bürger" Teamtreffen

Montag 07.04.2008  
10.00 Uhr, Stadtteilcafé  
„Bürger für Bürger“

### Seniorentreff Cafe Aktiv

Donnerstag 10.04.2008  
14.30 Uhr, Stadtteilcafé  
„Bürger für Bürger“

### In gesunden Tagen vorsorgen für später – Vollmacht und Patientenverfügung

Mittwoch 09.04.2008,  
18.30 Uhr  
Volkshochschule, Domfreihof  
Raum 5

Referenten:  
Norbert Gronz, Rechtsanwalt;  
Günter Crames, SKM Trier,  
Tel. 147880  
SKM Trier

### Öffentliche Ortsbeiratssitzung

Dienstag 22.04.2008  
20.00 Uhr, Bürgerhaus Trier-Nord,  
Stadtteilcafé

Infos: Ortsvorsteherin G. Luz-y-Perez  
Tel. 23585  
„Ortsbeirat Trier-Nord“

### Chorprobe

Dienstag, 08.04. + 22.04.2008,  
20.00 Uhr  
Bürgerhaus Trier-Nord,  
Balkensaal  
ChorWerk Nord

### Erbe, Testament Pflichtteilsrecht

Mittwoch 23.04.2008,  
18.30 Uhr  
Volkshochschule, Domfreihof, Raum 5

Referenten:  
Norbert Gronz, Rechtsanwalt;  
Günter Crames, SKM Trier,  
Tel. 147880  
SKM Trier

## Mama lernt Deutsch im Sonnengarten

Ein Deutschkurs für Frauen mit geringen  
Sprachkenntnissen aus Trier-Nord

28.04.2008 – 30.06.2008

Unterrichtszeiten:

Dienstags und Mittwochs  
9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung und Information

Kita Sonnengarten

Frau Trixi Hemmerling

Karl-Grün-Str. 3, 54292 Trier

Tel.: 149759

oder:

Jugendmigrationsdienst

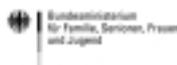
Caritasverband Region Trier e.V.

Frau Christiane Nels

Thebäerstr. 21, 54292 Trier

Tel.: 14778-31

gefördert durch:



LOS

LOKALE ORDNUNG  
FÜR ALLE  
EUROPEISCHES  
ZUSAMMENARBEITEN



## Präsentation des Wegweisers KOMPASS

Die Trierer Orientierungshilfe für Zugewanderte

von Sigrun Priemer und Erika Schäl

Im Rahmen des Projekts "Kompass" wurde ein Wegweiser VON und FÜR Menschen mit Migrationshintergrund erstellt.

Die Präsentation des Wegweisers findet am **17. April 2008 um 10:00 Uhr im Balkensaal des Bürgerhaus Trier-Nord** statt (Franz-Georg-Straße 36, 54292 Trier).

Die Veranstaltung wird vom Oberbürgermeister der Stadt Trier, Klaus Jensen, eröffnet. Die Grußworte sprechen:

- Engelbert Apelt, Regionalkoordinator vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge,
- Wolfgang Faller, Geschäftsführer der Heinrich Böll Stiftung Rheinland-Pfalz,
- Paul Haubrich, Geschäftsführer des Club Aktiv e.V. in Trier.

Der Frauenchor "Shalom, Kalinka" und Oskar Baeza Urrea (Gitarre) werden die Veranstaltung musikalisch begleiten.

"KOMPASS - Die Trierer Orientierungshilfe für Zugewanderte" ist entstanden unter

aktiver Beteiligung der Migranten/innen aus Trier. Der Wegweiser ist eine Zusammenstellung von migrantenrelevanten Informationen von A-Z zum Leben in Trier. Er bietet einen Überblick über Beteiligungsmöglichkeiten im kulturellen, sportlichen und gemeinnützigen Bereich.

Finanziert wird das Projekt vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Kooperationspartner ist die Heinrich Böll Stiftung Rheinland-Pfalz. Mehr zu dem Projekt finden Sie unter [www.kompass-trier.de](http://www.kompass-trier.de) und unter [www.stadtwiki-trier.de](http://www.stadtwiki-trier.de).

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein!

Club Aktiv e.V., Neustraße 83, 54290 Trier  
Tel.: 0651/4366208, Fax: 0651/9785926

E-Mail: [kompass@clubaktiv.de](mailto:kompass@clubaktiv.de)



## REGELMÄSSIG

### MONTAG BIS FREITAG

#### STADTTEIL-CAFÉ

##### Öffnungszeiten:

Mo-Mi+Fr 10 - 14.00 Uhr,

Do 10 - 17.00 Uhr,

##### Mittagstisch:

Mo-Fr 12 - 14.00 Uhr

im Bürgerhaus Trier-Nord,

Franz-Georg-Str. 36,

Tel. 0651/918 20-0

*Bürgerhaus Trier-Nord*

### JEDEN DIENSTAG

#### OFFENE SPRECHSTUNDE

Familien-, Paar- und Lebens-  
beratungsstelle

9.00 - 10.30 und

17.00 - 18.00 Uhr

Familienberatungsstelle

Bürgerhaus Trier-Nord,

Franz-Georg-Str. 36

Tel. 0651/918-2015/16/17

*Familien-, Paar- und Lebens-  
beratungsstelle*

#### "OFFENER WERKTAG"

9 - 18 Uhr

Bürgerhaus Trier-Nord,

1.Etage

Kostenlose Angebote:

Rettungsring, Computertreff,

Offener TonTreff,

Kreativgruppe, MultiKultiMedia

Infos: Bürgerhaus Trier-Nord,

Tel. 918 2035

*Nordwerk*

### JEDEN MITTWOCH

#### UMSONSTLADEN

16 - 18.00 Uhr

Exzellenzhaus Trier,

Zurmaiener Str. 114

Hier wird alles verschenkt. Wer

etwas übrig hat, gibt es ab. Wer

etwas braucht, nimmt es sich.

*Exzellenzhaus Trier*

#### KINO-NACHMITTAG

15.30 Uhr

Bistro des Alten- und Pflege-

heims Hildegard von Bingen,

Herzogenbuscherstr. 37

Eintritt frei

*Alten- und Pflegeheim*

*Hildegard von Bingen*

### JEDEN MITTWOCH

#### „BAUM DER NACHBARSCHAFT“

Austausch und Begegnung

17.00 Uhr, Stadtteilcafé

Bürgerhaus Trier-Nord,

Franz-Georg-Str. 36

*Svetlana Rafalkes*

#### TROMMELN

IM SAMBA-RHYTHMUS

20.00 Uhr, Bürgerhaus

Trier-Nord,

Franz-Georg-Str. 36

Neue Interessenten sind

herzlich willkommen!

Infos: Herr Döss,

Tel. 0170-4393747

*Ritmo do Brasil*

### JEDEN DONNERSTAG

#### LOS-PROJEKT

Berufs- und Lebensweg-  
planung für junge Mütter  
und Frauen

regelmäßige Gruppentreffen

14.30 - 16.00 Uhr

1. Stock, Gruppenraum,

Bürgerhaus Trier-Nord,

Franz-Georg-Str. 36

Informationen

und Anmeldung bei:

Bürgerhaus Trier-Nord

Stadtteilorientierte Kinder-

und Jugendarbeit

Frau Maren Zollikofer-Hutter,

Büro im 1. Stock des

Bürgerhauses

Frau Steffi Neunkirch

Tel.: 0651/-9182014

oder Baby- und Krabbelstube

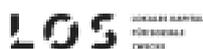
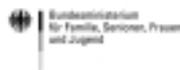
Trier-Nord e.V.,

Frau Marita Neyses

Tel.: 0651-12670

*Bürgerhaus Trier-Nord  
Stadtteilorientierte Kinder- und  
Jugendarbeit und Baby- und  
Krabbelstube Trier-Nord e.V.*

gefördert durch:



## REGELMÄSSIGE TERMINE DER KINDER- UND JUGEND- ARBEIT IN TRIER-NORD

### EXZELLENZHAUS

#### Montags - Samstags

"Kids Club" (für Jgdl. ab 12 )

Mo-Fr ab 14.00 Uhr

"Jugendtreff" (für Jgdl. ab 15 )

Mo 17.00-20.00 Uhr

Di-Fr 17.00-21.00 Uhr,

Sa 15.00-22.00 Uhr

#### Medientreff

Mo+Di+Do 15.00-18.00 Uhr

Mi 15.00-20.00 Uhr

Fr 15.00-20.00 Uhr

Sa 15.00-19.00 Uhr

#### Feste Angebote

jede Woche ab 15.00 Uhr

Fr Medienangebot nach Aushang

#### Hausaufgabentreff

Mo-Do 14.00-15.30 Uhr

Anmeldung erforderlich:

0651-25191 oder per email an

dirk@exhaus.de

### BÜRGERHAUS

#### Dienstag, Donnerstag + Freitag

Offener Treff für Jugendliche

(von 12-18 Jahren),

17.00-20.00 Uhr, 1. Stock,

Jugendraum, Bürgerhaus Trier Nord

(Alexander Elsen,

Betreuung Jugendraum)

#### Mittwochs

Mädchengruppe

(offen für Mädchen von 11-14 Jahren)

16.00-18.00 Uhr, 1. Stock,

Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

#### Freitags

Kindergruppe (für Grundschulkindern),

15.00-16.30 Uhr, 1. Stock,

Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

#### Informationen:

Stadtteilorientierte Kinder- und Jugend-  
arbeit des Bürgerhauses Trier-Nord,

Frau Zollikofer-Hutter, persönlich im Büro

1. Stock Franz-Georg-Str. 36 oder

telefonisch unter 0651/918-2014

(Alexander Elsen, Betreuung Jugendraum)

Jugend & Kulturzentrum

Exzellenzhaus e.V.,

Dirk Mentrop, Zurmaiener Str. 114,

Tel. 0651/25191

# EINLADUNG AN ALLE BEWOHNER IN TRIER-NORD

Benefiz-Veranstaltung für die Seniorenarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord

von Bernd Weihmann

Das kleine Volkstheater lädt alle Trier-Norder zu seiner neuesten Theaterproduktion ein:

## "Zieh oder Gieh – Duell hennerm Markusberch"

**Termin:** Sonntag, 4. Mai 2008, im Theater am Römersprudel/Feyen

Treffpunkt: Bürgerhaus Trier-Nord um 16 Uhr.

Hin- und Rückfahrt werden vom Bürgerhaus (Reisebusse) organisiert

**Kein Eintritt – es wird um eine Spende gebeten**

Die Spendeneinnahmen werden zu Gunsten der Seniorenarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord verwendet. Das Team "Bürger für Bürger" ist auf Spendengelder angewiesen. Die Gelder werden für die Unterstützung und Betreuung von bedürftigen älteren Menschen in Trier-Nord benötigt. Das ehrenamtliche Bürgerteam organisiert regelmäßige Besucher- und einfache Haushaltsdienst im Stadtteil, den regelmäßigen Seniorentreff "Café Aktiv" sowie gemeinnützige Veranstaltungen für Senioren.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung im Bürgerhaus (Frau Collignon, Tel: 918 2021) oder im Pfarrbüro St Ambrosius (Tel. 21433).



## Sommerfreizeiten 2008

1

### Kinderfreizeit an der Nordsee Burgh-Haamstede/Niederlande

Für Kinder zwischen 8 und 11 Jahren

Datum: 04.07. – 11.07.2008

Preis: 170,- Euro

Leistungen: Hin- und Rückreise mit Reisebus

Vollverpflegung

Unterkunft in Selbstverpflegerhaus

Ausflüge, Eintritte, Fahrradverleih



2

### Kinder- und Jugendfreizeit an der Nordsee Seeroskerke/Niederlande

Für Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren

Datum: 04.07. – 11.07.2008

Preis: 170,- Euro

Leistungen: Hin- und Rückreise mit Reisebus

Vollverpflegung

Unterkunft in 2 Selbstverpflegerhäusern

Ausflüge, Eintritte, Fahrradverleih

Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen

3

### Erlebnis- und Sportcamp in Südfrankreich Ardeche/Vallon Pont d'Arc/Frankreich

Für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren

Datum: 21.06. – 2.7.2008

Preis: 360,- Euro

Leistungen: Hin- und Rückreise mit Kleinbussen

Vollverpflegung

Zeltlager direkt an der Ardeche

Kletterkurse

Geführte Kanuabfahrt

Teilnahme an Fußballtraining möglich!

Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen

Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 0651/25191 oder bei marion@exhaus.de

Exzellenzhaus Trier, Zurmaier Str. 114, 54292 Trier

## Veranstaltungen im Alten- und Pflegeheim Hildegard von Bingen

die offen sind für Interessierte aus dem Stadtteil Trier-Nord

April 2008

### Kino-Nachmittag (jeden Mittwoch) Eintritt frei

02.04.08	Heimat	15:30 Uhr im Bistro
09.04.08	Tanz auf dem Vulkan	15:30 Uhr im Bistro
16.04.08	Spiel mir das Lied vom Tod	15:30 Uhr im Bistro
23.04.08	Rosen in Tirol	15:30 Uhr im Bistro
30.04.08	Du bist Musik (Caterina Valente)	15:30 Uhr im Bistro

### Katholischer Gottesdienst

08.04.08	10:00 Uhr	im Wintergarten
22.04.08	10:00 Uhr	im Wintergarten

Alten- und Pflegeheim Hildegard von Bingen  
Herzogenbuscherstr. 37  
54292 Trier

### IMPRESSUM

#### Herausgeber: Quartiersmanagement

Trier-Nord, Am Beutelweg 10, 54292 Trier, Tel. 0651/13272, Fax 0651/1441012, maria.ohlig@woege.de

**Redaktion:** Ulrike Laux, Gisela Luz-y-Graf, Maria Ohlig

**Fotos:** Exzellenzhaus Trier; Stefan Mayer; Maria Ohlig

**Auflage:** 2.000 Zeitungen

**Graph. Gestaltung:** Birgit Bach

**Druck:** Druckerei Ensch

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: 10. April 2008. Für eingereichte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.